

Ronald Hitzler und Michaela Pfadenhauer: Juvenilität als Identität

Jugendlichkeit ist keine Frage des Alters, sondern der Einstellung: Sie ist die (kulturelle) Alternative zum Erwachsensein. Was jungen Menschen und Jugendlichen wirklich wichtig ist, geschieht mehr und mehr in Sonderwelten, welche sie mit anderen Jugendlichen teilen.

Lebensträume beziehen sich hier vielfach auf das Fernsehen: Einmal ein Star zu sein, gilt als Hauptgewinn in der ‚Lotterie des Lebens‘. Wie man ein Star wird, lässt sich anscheinend lernen - im Fernsehen.

(merz 2004-04, S. 47-53)